

Kostensenkung bei der IT Infrastrukturüberwachung

Auch die WGZ BANK folgt dem Trend zur Reduzierung der Betriebskosten durch die Einführung von Open Source Software. Die WGZ BANK entschloss sich, die bisher genutzte kommerzielle Lösung zur Überwachung ihrer IT Infrastruktur durch die Open Monitoring Distribution (OMD), die auf dem Produkt Nagios basiert, abzulösen.

Die WGZ BANK hat sich die Senkung der laufenden Kosten für die System- und Anwendungsüberwachung sowie des Event Managements zum Ziel gesetzt. Da der Betrieb weitgehend optimiert war, bot sich das größte Einsparungspotential bei den Lizenzkosten für die eingesetzte kommerzielle Lösung.

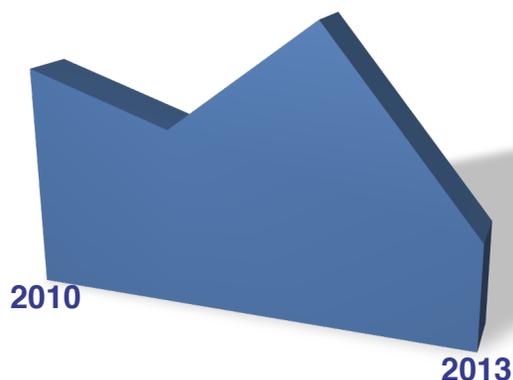
Mit der unabhängigen und zielgerichteten Auswahl der Nachfolgeprodukte wurde die ITeRatio GmbH beauftragt, die ein langjähriger Partner der WGZ BANK im Bereich der IT Infrastrukturüberwachung ist und bereits die Einführung der aktuellen Lösung begleitet hat. Ne-

ben Einsparungen bei den Lizenzkosten sollten die folgenden Rahmenbedingungen der WGZ BANK durch die neue Lösung eingehalten werden:

- ▶ Abdeckung aller existierender Überwachungs- und Event-Verarbeitungsfunktionen
- ▶ Keine Steigerung der Betriebsaufwände
- ▶ Nahtlose Integration der neuen Lösung mit dem IT Service Management System (Open Ticket Request System)

Die zu überwachenden IT Infrastrukturkomponenten der WGZ BANK sind im Wesentlichen:

- ▶ Windows/Linux/UNIX Systeme
- ▶ Die Datenbanksysteme Oracle, Sybase und Microsoft SQL Server



► Hauseigene Anwendungen der WGZ BANK

Zur Auswahl der geeigneten Produkte erstellte die ITeRatio GmbH einen gewichteten Kriterienkatalog, der im Rahmen von Workshops, gemeinsam mit der Abteilung IT-Systeme der WGZ BANK erarbeitet wurde. Die von der ITeRatio GmbH durchgeführte Evaluierung der in Frage kommenden kommerziellen und Open Source Lösungen ergab, dass die, auf dem Produkt Nagios basierende, Open Monitoring Distribution (OMD) am besten die Anforderungen der WGZ BANK im Hinblick auf die Überwachung erfüllt. Darüber hinaus fallen keine Lizenzkosten für die OMD an, da es sich um eine Open Source Lösung handelt.

Das Nachfolgeprodukt im Bereich der Event-Verarbeitung konnte dagegen nicht so einfach ermittelt werden, da die in Frage kommenden Produkte entweder zu eingeschränkt in ihren Funktionen waren, wie z. B. die für Nagios verfügbaren Lösungen, oder aber den vorgegeben Kostenrahmen sprengten.

Daraufhin wurde beschlossen, eine für die WGZ BANK maßgeschneiderte Lösung in diesem Bereich zu entwickeln, die auch von anderen Abteilungen im Rahmen des IT Betriebs unkompliziert genutzt werden kann. Die ITeRatio GmbH zeichnete sich für die Software zur regelbasierten Verarbeitung der Events verantwortlich. Die Entwicklung des zugehörigen Web-Frontends lag in der Verantwortung der WGZ BANK.

„Durch die neue Lösung reduzieren sich die laufenden Kosten für die IT Infrastrukturüberwachung erheblich, ohne dass eine Einschränkung in der Funktionalität in

Kauf genommen werden muss.“ so Karl-Heinz Löh, Abteilungsleiter IT-Systeme bei der WGZ BANK.

Nachdem die Produktauswahl abgeschlossen war, übernahm die ITeRatio GmbH die Projektverantwortung, angefangen von der Konzeption bis hin zur

Durchführung der Migration. Der Prozess von der Anforderungsanalyse bis zum Abschluss der Migration dauerte 6 Monate.

Neben der Sicherstellung, dass alle bisher eingesetzten Funktionen auch durch die neue Lösung erfüllt werden, bestand die größte Herausforderung in der Schaffung von Automatismen für die Open Monitoring Distribution, die in der Betriebsphase die Aufwände signifikant reduzieren und die Betreibbarkeit auf das Niveau der kommerziellen Lösung bringen.

„Die Kombination aus Open Source Lösung und maßgeschneiderter Eigenentwicklung hat sich für unser Unternehmen bestens bewährt und unsere Erwartungen übertroffen. Die ITeRatio GmbH half uns insbesondere bei der Sicherstellung des effizienten Betriebs der Open Source Lösung, da der Schwerpunkt bei diesen Produkten in der Regel auf dem Funktionsumfang und nicht auf dem effizienten, d. h. weitgehend automatisierten, Betrieb liegt.“ kommentiert Dirk Gassen, Projektleiter von Seiten der WGZ BANK, das Projekt.

ITeratio GmbH

Von-der-Wettern-Straße 23
51149 Köln

Telefon +49 2203 / 924 19 - 14
Telefax +49 2203 / 924 19 - 15
E-Mail info@iteratio.de
Web <http://www.iteratio.de>

Ihr Ansprechpartner

Hardy Düttmann
Telefon +49 2203 / 924 19 - 14
E-Mail Hardy.Duettmann@iteratio.de

Stand: August 2013